



Die *Begleitung (facilitation)*: neue Antwort auf alte Fragen im Gesundheitssystem

Georg Marckmann (& Jürgen in der Schmitt)

BMBF-Projekt RESPEKT / *beizeiten begleiten*

Institut für Ethik, Geschichte und Theorie der Medizin

Tagung „Patientenverfügung auf neuen Wegen“

Düsseldorf, 21. Juni 2011



Gesundheitliche Vorausplanung

Informierte Entscheidung über
zukünftige medizinische Behandlungen

Informed consent

- Voraussetzung: Einwilligungsfähigkeit
- Gesprächsprozess („Aufklärung“)
 - Erläuterung der relevanten Information
 - Rückversicherung über Verständnis der Information
- Entscheidung („Einwilligung“)
 - frei, nicht suggestiv / manipulativ beeinflusst

Bei Patientenverfügungen derzeit i.d.R. nicht
gewährleistet / erkennbar ⇒ Validität??

Begleitung /
„facilitation“



„informed consent“ für *zukünftige*
medizinische Behandlungen



Professionell begleiteter Gesprächsprozess

- Spezifisch ausgebildetes, nichtärztliches Personal: „*Begleiter*“
- Mehrzeitiger Gesprächsprozess mit **nicht-direktiver *Begleitung***
 - ↳ Allgemeine Behandlungsziele
 - ↳ Konkrete Behandlungswünsche
- Anknüpfung an Vorerfahrungen & Vorverständnisse
- Information: Szenarien & Behandlungsoptionen
- Hinterfragen von (vorschnellen) Festlegungen
- Beteiligung von Angehörigen
- Abschließendes Arztgespräch
 - Einwilligungsfähigkeit
 - Verständnis der Implikationen
- Kommunikation: Vorausverfügung & HAnNo



Begleiter-Schulung



2-3 Begleiter/Einrichtung

Einführungs-Seminar (20h)

12 Begleitungen
8 x Gruppen-Supervision
16 x Einzel-Supervision

+12 Begleitungen
+16 x Supervision

Individuelle
Zertifizierung



Junior-Begleiter



Senior-Begleiter

optional:

+Trainerkurs (16h)
+12 Begleitungen
+16 x Supervision



Begleiter-Trainer

